

Stellenausschreibung

Eine dynamische Hochschule – zwei moderne Standorte – drei innovative Fachbereiche – über 3.000 engagierte Studierende – rund 300 motivierte Mitarbeiter:innen – rund 60 Partnerhochschulen weltweit – ein stark verzweigtes Forschungsnetzwerk und eine neue Herausforderung für Sie.

An der Hochschule Harz ist zum **schnellstmöglichen Zeitpunkt** folgende Projektstelle zu besetzen:

Technische:r Projektmitarbeiter:in im Projekt „Theresa“ (m/w/d)

(befristet bis zum 31.05.2029 / Vollzeit)

Kennzeichen: e/2026/29

Die Hochschule strebt einen höheren Anteil an Frauen an. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Projekt:

Kleine und mittlere Temperaturdifferenzen bieten ein bislang weitgehend ungenutztes Potenzial für die Energiegewinnung. Das Projekt „Theresa“ untersucht, wie thermoelektrische Generatoren (TEG) dieses Potenzial erschließen und damit einen Beitrag zur Energiewende leisten können. Im Mittelpunkt stehen Temperaturdifferenzen von bis zu 40 Kelvin, wie sie sowohl in natürlichen Umgebungen als auch in technischen Anwendungen auftreten. Zur Nutzbarmachung dieser Temperaturunterschiede für eine kontinuierliche Stromerzeugung werden geeignete elektrische Schaltungen konzipiert, realisiert und getestet. Darüber hinaus werden Prototypen entwickelt und hinsichtlich ihrer Leistungsfähigkeit untersucht. Weitere Informationen zum Projekt finden sie [hier](#).

Aufgabengebiet:

- Auswahl und/oder Entwicklung sowie Optimierung geeigneter Leistungselektronik- und Wechselrichterkonzepte für TEG-Systeme im Mikro-Leistungsbereich, typischerweise 5 bis 500 W, einschließlich Step-up-/Step-down-Wandlern und MPPT-Verfahren,
- Konzeption, Realisierung sowie Dokumentation geeigneter Messsysteme sowie darauf aufbauender Regelungsstrategien für TEG-Systeme,
- Konzeption, Realisierung und Aufbau von Prototypen sowie Integration von TEG-Modulen in realitätsnahe Anwendungsszenarien,
- Zuarbeit bei der Dokumentation des Projektverlaufs sowie bei der Verwaltung und Abrechnung von Projektmitteln,
- Zuarbeit bei der Vorbereitung, Organisation und Begleitung von Meetings, Workshops und weiteren Veranstaltungsformaten,
- Unterstützung bei Kommunikations- und Netzwerkaktivitäten sowie bei der Einbindung relevanter Akteure.

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes Hochschulstudium der Automatisierungstechnik, der Elektrotechnik, der Mechatronik oder eines anderen für die Arbeit im Projekt fachlich einschlägigen natur- oder ingenieurwissenschaftlichen Studiengangs,
- idealerweise Labor-Arbeitserfahrung im Bereich Elektrotechnik, Messtechnik und/oder Regelungstechnik,
- Bereitschaft zu gelegentlichen Dienstreisen.

Wir bieten:

- abwechslungsreiches Aufgabenspektrum und ein modernes Arbeitsumfeld,
- familienfreundliche Arbeitszeiten und die Möglichkeit zur Arbeit im Home-Office,
- betriebliche Altersvorsorge im Rahmen der VBL,
- Teilnahme am Hochschulgesundheitsmanagement und ein vielfältiges Hochschulsportangebot,
- Möglichkeit zur Teilnahme an verschiedenen internen und externen Fortbildungen, sowie internationale Weiterbildungsmöglichkeiten wie Sprachkurse, interkulturelle Trainings bis hin zu Auslandsaufenthalten,
- Jahressonderzahlungen.

Die Eingruppierung erfolgt nach persönlichen Voraussetzungen und Aufgabenübertragung bis EG 11 TV-L.

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise der ZAB oder eines Auszugs aus der anabin-Datenbank über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie auf der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Bei gleicher fachlicher Eignung und Leistung haben Schwerbehinderte und diesen Gleichgestellte Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerber:innen.

Informationen über die Hochschule Harz erhalten Sie im Internet unter www.hs-harz.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser [Online-Bewerbungsportal](#) bis zum **23. September 2026**.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen gern zur Verfügung:

Prof. Dr. Rudolf Mecke
Fachbereich Automatisierung und Informatik
Tel.: 03943/659-831
E-Mail: rmecke@hs-harz.de

Mit der Zusendung Ihrer Bewerbung und des Bewerberprofils erklären Sie sich einverstanden, dass die Daten für das Bewerbungsverfahren und nur für dieses Bewerbungsverfahren verwendet werden. Bitte beachten Sie unsere [Datenschutzinformationen](#) für Bewerber:innen. Spätestens 6 Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens werden nicht berücksichtigte Bewerbungen vernichtet.